

, (Hg.)

Altar und Bild im Dom zu Xanten

Der Dom zu Xanten erhielt gegen Ende seiner langen Bauzeit eine reiche Ausstattung mit Bildwerken verschiedener Art. In den Jahrzehnten nach 1500 entstanden auch zahlreiche geschnitzte und gemalte Altarretabel in hoher Qualität. Gefertigt in Antwerpen, in Köln und am Niederrhein führen sie die Kontakte vor Augen, die ihre weltlichen und geistlichen Stifter unterhielten. Anhand des Antwerpener Märtyrerretabels, des Antoniusretabels von Jan Baegert und des Marienretabels von Henrik Douveman werden eingehend die vielfältigen Implikationen eines Altaraufsatzes analysiert. Die aufwendig gearbeiteten Bildwerke setzten nicht nur die Heiligen, sondern auch die Stifter und Künstler ins Bild und offenbaren deren künstlerische, soziale und aufs Jenseits gerichteten Ambitionen.



Jonas Verlag

1. Auflage 2017

Band 3 ars ecclesia: Kunst vor Ort

Softcover

17×24cm • 274 g

92 Seiten

31 Abbildungen, davon 16 in Farbe

Buchausgabe (D): 18,00 €

ISBN: 978-3-89445-540-8